

# Natur erleben

## Naturfreunde Burgenland



Foto: Naturfreunde Draßburg-Baumgarten

## Sportliche Lektüre für Draßburger Kinder

### Skitouren:

Einsteigen ins Aufsteigen

**Seite 3**

### Tipps:

Berg Frei - Weg frei?

Teil 2: Nationalparks

**Seite 4**

Langlaufurlaub in Polen

**Seite 8**

Mit spannenden Geschenken besuchten die Naturfreunde Draßburg-Baumgarten den Kindergarten und die Volksschule. Die Ortsgruppe spendierte den beiden Kinderbetreuungseinrichtungen insgesamt acht Kinderbücher des Skistars Felix Neureuther. Das liebevoll illustrierte Buch „Auf die Piste - fertig, los!“ beschreibt vier Freunde, gemeinsam tolle Abenteuer erleben und Spaß am Wintersport haben. Und genau diesen Zweck soll es auch bei den Draßburger Kindern erfüllen. Erich Müllner und sein Team schenken nicht nur Lesespaß, sondern wollen dadurch auch die Phantasie wecken und die Kinder zum Spielen im Schnee und zum Wintersport animieren.



## Inhalt

Ausgabe Winter 2017

### Aktuelles ..... 2

Vorwort Thomas Lehner  
Nachruf Martina Friedrich  
Einsteigen ins Aufsteigen  
Berg Frei - Weg frei?!

### Rundschau ..... 5

40 Jahr Naturfreunde Neusiedl  
Herbstspaziergang  
Kinderworkshop  
Ausflug nach Triest

### Programm ..... 6-7

Alle Veranstaltungen der nächsten Wochen im Überblick

### Tipp ..... 8

Langlaufen in Polen

# Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde!

Im November ist mit Mag. Martina Friedrich MBA eine langjährige engagierte Funktionärin der burgenländischen Naturfreunde verstorben. Aufgrund ihrer schweren Erkrankung hat sie die Funktion der Landeswintersportreferentin erst im Frühjahr zurückgelegt. Von Tinas Tod sind viele unserer FunktionärInnen und Skilehrwarte tief betroffen. Aber Tina wird immer in unserer Mitte sein!

Liebe Naturfreundinnen!  
Liebe Naturfreunde!

Der Winter hat schon ein deutliches Lebenszeichen von sich gegeben. Wenn man auch bei uns im Burgenland Schnee sieht, steigt die Lust auf Wintersport. Die burgenländischen Naturfreunde bieten in verschiedenen Ortsgruppen Ski- und Snowboardkurse an. Auch Urlaubswochen in bekannte Wintersportorte stehen auf dem Programm. Und in dieser Ausgabe von „Natur erleben“ findet sich ein Beitrag über den Einstieg ins Skitouren-Gehen, eine Sportart, die sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Die Naturfreunde bieten auch dafür Kurse an. Und um die Vielfalt der Möglichkeiten zu unterstreichen, im Winter Sport in der Natur zu betreiben, möchte ich an dieser Stelle auch auf die geplante Langlaufwoche hinweisen.

Die Eisenstädter Naturfreunde haben mit ihrem Wintersportartikel-Flohmarkt einen schon traditionellen und wichtigen Beitrag geleistet. Durch das Vermitteln gebrauchter Wintersportartikel wird es für viele leichter leistbar, Ski zu laufen oder Snowboard zu fahren. Jetzt wäre es aber höchst an der Zeit, dass auch die Liftgesellschaften ihren Beitrag leisten. Die Naturfreunde fordern in diesem Zusammenhang seit Jahren Gratis-Liftkarten für Kinder. Einzelne Skigebiete gehen hier mit gutem Beispiel voran. So können die zukünftigen Gäste bei diesen relativ teuren Sportarten gehalten werden. Gratis-Liftkarten für Kinder sind eine Investition in die Zukunft. Dessen sollten sich die westösterreichischen Tourismusgebiete bewusst sein.

In diesem Sinne wünsche ich uns einen „g’führigen“ Schnee, viel Spaß und eine unfallfreie Wintersaison.

Berg frei

#### IMPRESSUM:

**Herausgeber, Medieninhaber:** Naturfreunde Österreich, Landesorganisation Burgenland, Perlmayerstraße 2, 7000 Eisenstadt, Tel: 02682/775-252, Fax: 02682/775-295, E-Mail: burgenland@naturfreunde.at

**Redaktion:** Richard Gartner

**Druck:** Rötzer Druck GmbH, Joseph-Haydn-Gasse 32, 7000 Eisenstadt, 02682/62494, office@roetzerdruck.at



**Mag. Thomas Lehner**  
Landesvorsitzender  
Naturfreunde Burgenland





**Martina Friedrich** †

Trotz ihrer schweren Krankheit machte uns die Nachricht vom Tod Martinas tief betroffen. Tina, wie sie von ihren Freunden genannt wurde, war seit ihrem 6.

Lebensjahr Mitglied der Naturfreunde und auf den verschiedensten Ebenen aktiv. Als Skiinstruktorin prägte sie den Wintersport im Burgenland über mehrere Jahrzehnte. Ihre Fachkompetenz und ihre Persönlichkeit fanden weit über die Landesgrenzen hinaus Anerkennung. Daher war Martina auch als Instruktorin bei den Internationalen Wintersportwochen der Naturfreunde aktiv, Mitglied des Bundeslehrkaders und im Ausbildungsteam des Kinderbetreuerseminars Skilauf. Im Burgenland übte sie für insgesamt

sechs Jahre die Funktion der Landeswintersportreferentin aus, in ihrer Ortsgruppe Pötsching war Martina sechs Jahre Wintersportreferentin und weitere sieben Jahre Vorsitzende. Als ambitionierte Sportlerin waren neben dem Skifahren Golf und Radfahren ihre Leidenschaft. Als Seriensiegerin dominierte sie über viele Jahre hinweg das Geschehen bei den Landesskimeisterschaften.

Liebe Martina,  
wir werden dich nie vergessen!

## Einsteigen ins Aufsteigen

Tourengehen ist im Trend. Immer mehr Menschen meiden die langen Schlangen an den Liften und suchen beim Aufstieg die Nähe zur Natur. Für Einsteiger haben die Naturfreunde viele interessante Angebote.

Die Bilder kennen wir alle: blauer Himmel, die Schneekristalle glitzern im Sonnenschein und eine kleine Gruppe Tourengeher zieht eine einsame Spur durch die idyllische Landschaft. Bilder, die Sehnsüchte in uns wecken. Nach eben dieser Idylle, nach eben diesem Naturerlebnis. Das ist nur eines von vielen Motiven, warum immer mehr Menschen ihr Geld in eine Tourenausrüstung statt in Liftkarten stecken.

### Aufsteigen - aber wie?

Viele Einsteiger gehen ins nächste Sportgeschäft, legen sich eine Tourenausrüstung zu und marschieren beim ersten Wintereinbruch drauf los. Wie bei jeder Sportart, will jedoch auch das Tourengehen gelernt sein. Selbst wenn man sich bei den ersten Touren auf das Pistengehen beschränkt, gilt es auch dabei einiges zu beachten. Pistengeher sollten mit den Fair-Play-Regeln, die für ein respektvolles Miteinander aller Pistenbenützer sorgen, vertraut sein und lokale Vorschriften des Skigebietes beachten.

Auf's Blaue Wohl mit einer Tour in den freien Skiraum zu starten, ist nicht nur wenig sinnvoll, sondern auch gefährlich! Keine, oder unzureichende Kenntnisse über die geplante Tour, den Lawinenlagebericht oder die eigene Sicherheitsausrüstung, können die Freude schnell verderben.

### Einsteigen ins Aufsteigen

Genussorientierte Anfänger können ihre ersten Erfahrungen bei Einsteigertouren der Naturfreunde sammeln. Hier über-

nimmt der Übungsleiter oder Instruktor die Planung. Er wählt die Tour aus, studiert den Lawinenlagebericht, gibt nützliche Tipps und leitet die Gruppe während der Skitour.

### Erfahrung sammeln, Kenntnisse vertiefen

Wer nach ersten Erfahrungen bei Einsteigertouren begeistert ist, wird schnell hungrig nach mehr. Das Interesse an Fachwissen steigt, mit der Erfahrung steigt das Selbstvertrauen und die ersten Touren wollen selbst geplant werden. Die Bergwelt eröffnet schier unendliche Möglichkeiten. Wer diese auf Skiern erkunden möchte, dem sei einer unserer Skitourengrundkurse besonders ans Herz gelegt. Die Kurse sind ein erster Schritt für all jene, die sich zum selbständigen und risikobewussten Skitourengänger entwickeln wollen. Dabei steht die Freude am Tourengehen im Mittelpunkt. Während des Kurses erhalten die Teilnehmer Grundkenntnisse über Ausrüstung, Tourenplanung, Routenwahl und über das richtige Verhalten in Notfallsituationen, sowie Grundlagen der Schnee-, Wetter und Lawinenkunde.

Mit diesen Werkzeugen ausgestattet, werden die folgenden Touren zum gewünschten Sport- und Naturerlebnis.



Foto: Hermann Erber / Naturfreunde

## Skitourentipps

**19. - 21.01.2018**

Skitourengrundkurs

**20.01.2018**

Einsteigertour - Hohe Waxenegg

**28.01.2018**

Einsteigertour - Kreuzschober

**11.02.2018**

Einsteigertour - Stuhleck

**16. - 18.02.2018**

Skitourengrundkurs

**10.03.2018**

Einsteigertour - Kleiner Wildkamm

Mehr Informationen unter:

<http://burgenland.naturfreunde.at>

# Berg frei - Weg frei?!

## Teil 2: Nationalparks

Nationalparks sind ausgewählte Gebiete mit besonders schützenswerter Natur. Daher gelten auch spezielle Vorschriften. Was man wo darf und was nicht, erfährst du im nachstehenden Artikel.

Laut Definition der Weltnaturschutzunion IUCN sind Nationalparks grundsätzlich für die Öffentlichkeit zugänglich und dienen der „erbaulichen Erholung“. Ist durch das menschliche Betreten aber ein schwerer und unwiederbringlicher Schaden für den Nationalpark zu befürchten, können auch Gebiete für den Tourismus total gesperrt werden. Der Regelfall sind aber zeitliche und räumliche Beschränkungen touristischer Aktivitäten.

### Wegefreiheitsbeschränkungen

Nationalparks sind durch das jeweilige Landes-Nationalparkgesetz geregelt. Daher gelten in jedem Bundesland unterschiedliche Einschränkungen. Im folgenden einige Beispiele für Wegefreiheitsbeschränkungen in Nationalparks:

#### Burgenland

Im Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel gibt es eine Naturzone, in der das Betreten, der Aufenthalt sowie jeder Eingriff verboten sind. In den sogenannten Bewahrungszonen, die vor allem dem Erhalt der Kulturlandschaft dienen, ist das Betreten nur auf markierten Wegen gestattet.

#### Niederösterreich

Im niederösterreichischen Teil des Nationalparks Donau-Auen ist auch in der Außenzone das Befahren der Wege verboten – ausgenommen u.a. mit Fahrrädern auf den besonders gekennzeichneten Wegen. Laut Nationalpark-Verordnung darf man den Nationalpark ohne Entrichtung eines Entgeltes zu Erholungszwecken betreten und sich hier aufhalten. Überdies ist die Nationalparkverwaltung verpflichtet, Standorte möglicher Bade- und Eislaufplätze sowie Wasserstrecken für Zillen und Paddelboote zu prüfen und entsprechende Freizeitmöglichkeiten in den Managementplan aufzunehmen.

#### Steiermark

Im Nationalpark Gesäuse ist eine Vielzahl von Freizeitaktivitäten beschränkt bzw. verboten:

- Zum Schutz der charakteristischen Pflanzenwelt des Nationalparks ist es untersagt, wild wachsende Pflanzen oder Teile davon zu pflücken oder zu beschädigen. Das Sammeln von Pilzen und Beeren bis zum Ausmaß von 2 kg pro Person und Tag ist zulässig.

Viele einzigartige Regionen Österreichs sind als Nationalparks besonders geschützt. Was in den einzelnen Nationalparks erlaubt und verboten ist, steht in unserer Broschüre „Berg frei - Weg frei?!“



Foto: Elisabeth Deutsch / pixelio.de

- Zum Schutz und zur Erhaltung der Lebensräume im Bereich stehender, fließender sowie unterirdischer Gewässer (einschließlich der dazugehörigen Feuchtbiotope) ist das Betreten dieser Gebiete abseits von markierten Wegen und Steigen oder gekennzeichneten Stellen untersagt. Der Verkehr mit motorgetriebenen Wasserfahrzeugen und Schwimmkörpern mit Maschinenantrieb ist generell untersagt.
- In der Naturzone ist das Begehen von Höhlen untersagt (außer für wissenschaftliche Zwecke).
- Angeln sowie das Betreten von Laichgebieten sind nur mit Zustimmung der Nationalparkverwaltung gestattet.
- Gewerbliche Aktivitäten auf dem Gebiet des Nationalparks, insbesondere Begehungen mit Gruppen über sechs Personen, dürfen nur mit Zustimmung der Nationalparkverwaltung durchgeführt werden.
- Auf Nationalparkflächen sind sportliche Wettkampfanstaltungen untersagt. Ausgenommen sind nur traditionelle Wasser- und Skisportbewerbe; diese bedürfen aber einer Bewilligung nach § 9 Steiermärkisches Nationalparkgesetz.
- Radfahren und Reiten auf nicht öffentlichen Wegen oder Grundflächen sowie das Befahren mit Fuhrwerken sind nur im Bereich gekennzeichnetter Routen zulässig.
- Das Überfliegen des Nationalparks ist im Rahmen der luftfahrtrechtlichen Bestimmungen zulässig, wobei eine Mindestflughöhe von 150 m einzuhalten ist. Das gilt auch für nicht dem Luftfahrtge-

setz unterliegende Flugsportarten.

- Die Ausübung von Motorsport (vor allem Motocross und Rallye-Fahrten) ist untersagt.

#### Wien

Im Nationalpark Donau-Auen ist nur das Begehen der entsprechend gekennzeichneten Wege sowie das Baden an den ausgewiesenen Badeplätzen erlaubt. Unzulässig sind die Mitnahme und das Verwenden von Fahrrädern (ausgenommen auf besonders gekennzeichneten Wegen), Rollerskates, Booten, Surfbrettern und Eislaufschuhen. Hunde müssen an der Leine geführt werden. Das Erregen von den Naturraum beeinträchtigendem Lärm ist verboten.



## „Berg frei - Weg frei?!“

Die kostenlose Broschüre ist ein Leitfaden für alle, die in der Freizeit in der Natur unterwegs sind.

Informationen, download und Bestellung unter:  
<http://umwelt.naturfreunde.at>

# Aus unseren Ortsgruppen

Die 30 Ortsgruppen der Naturfreunde Burgenland sind das Herzstück unseres Vereins. Sie sind erste Anlaufstelle für unsere 3.500 Mitglieder, verantwortlich für viele einzigartige Naturfreunde-Veranstaltungen und ein unverzichtbarer Faktor im Gesellschaftsleben der Gemeinden.

## Jubiläum in Neusiedl

Am 24. November trafen sich die **Naturfreunde Neusiedl** zur ordentlichen Generalversammlung im Gasthaus zur Mauth. Neben den obligatorischen Berichten und der Neuwahl des Vorstandes, stand der Abend ganz im Zeichen des 40-jährigen Bestandsjubiläums. Am 27. Oktober 1977 hob eine kleine Gruppe rund um Herbert Firmkranz die Ortsgruppe aus der Taufe. Vorsitzender Franz Denk begrüßte neben Thomas Lehner auch Neo-Bürgermeisterin und stellvertretende Landesvorsitzende Elisabeth Böhm, die im Zuge der Festveranstaltung unter anderem Leonhard Steininger oder Gerhard Resch für deren langjährige Mitgliedschaft ehrten.



Foto: Elisabeth Böhm

## Herbstspaziergang

Am Nationalfeiertag luden die **Naturfreunde Neutal** wieder zum Herbstspaziergang. Viele Wanderbegeisterte folgten der Einladung und trafen sich im Muba. Zum Start ging es Richtung Draßmarkt. Beim Fischteich von Erich Fuchs war eine Labstelle eingerichtet, bei der die Wanderer mit selbstgemachten Aufstrichbrotchen und kühlen Getränken versorgt wurden. Zurück in Neutal gab es den gewohnt gemütlichen Ausklang im Mehrzwecksaal bei Kaffee, Kuchen und einem guten Glas Wein. Beim Schätzspiel musste das Gewicht eines Kürbisses erraten werden, was Hans Kern bis auf 6 Gramm genau gelang.



Foto: Naturfreunde Neutal

## Kinderworkshop

Der erfolgreichen Premiere im Vorjahr folgte nun die zweite Auflage des Kinderworkshops der **Naturfreunde Mönchhof**. Mehr als 20 Teilnehmer hatten sich angemeldet und aufgrund des angenehmen Wetters wurde der Workshop vom Vereinsheim kurzerhand ins Freie verlegt. Die Mädchen und Burschen verbrachten wieder einen spannenden und abwechslungsreichen Tag in dem sie Mobiles aus Glas bastelten oder Steine bemalten. Beim Bedrucken der T-Shirts legten die Kids besonders viel Enthusiasmus und Kreativität an den Tag. Zur Stärkung wurden Marshmallows, Speck und Würstchen gegrillt.



Foto: Naturfreunde Mönchhof

## Ausflug nach Triest

Die herbstliche Städtereise der **Naturfreunde Hornstein** ist ein etabliertes Angebot, das sehr gut angenommen wird und schon viele Naturfreunde in die schönsten Städte Europas gebracht hat. Nach Dresden, Zagreb oder Prag führte die diesjährige zweitägige Reise nach Triest. Die ehemalige Habsburgische Hafenstadt verbindet die glorreiche Vergangenheit geschickt mit dem modernen Flair einer kosmopolitischen Stadt. Das spürten auch die 32 Teilnehmer bei der Stadtführung oder beim Besuch des Schlosses Miramar, der ehemaligen Residenz von Erzherzog Ferdinand Maximilian und seiner Frau Charlotte.



Foto: Naturfreunde Hornstein

# Veranstaltungstipps 2017/2018

Naturfreunde Burgenland, Permayerstraße 2, 7000 Eisenstadt

<http://burgenland.naturfreunde.at>, [burgenland@naturfreunde.at](mailto:burgenland@naturfreunde.at), 02682/775-252

## Dezember 2017

### Kinderbetreuung am Hl. Abend

**24. Dezember 2017**

OG Mönchhof, Richard Greiner 0680/211 79 47

### Kinderskitage

**28. - 30. Dezember 2017**

OG Pöttsching, Thomas Prets 0664/543 37 35

### Silvesterwanderung

**31. Dezember 2017**

OG Neudorf, Rudolf Firmkranz 0699/17 12 30 20

### Silvesterwanderung

**31. Dezember 2017**

OG Schattendorf, Astrid Graf-Pfeifer 0699/11 09 40 24

### Glühweinstand beim Kinderfreundeheim

**31. Dezember 2017**

OG Wulkaprodersdorf, Rudolf Haller 0664/143 92 36

## Jänner 2018

### Familienski- und Snowboardtage

**02. - 06. Jänner 2018**

OG Draßburg-Baumgarten, Erich Müllner 0664/545 25 08

### Skitourtage - Eisenerzer Ramsau

**04. - 07. Jänner 2018**

Naturfreunde Burgenland, Richard Gartner 02682/775-252

### Tageskurs für Ski und Snowboard

**05., 06. und 13. Jänner 2018**

OG Pöttsching, Thomas Prets 0664/543 37 35

### Skitag auf der Veitsch

**6. Jänner 2018**

OG Schattendorf, Astrid Graf-Pfeifer 0699/11 09 40 24

### Ortsskimeisterschaft St. Margarethen

**07. Jänner 2018**

OG St. Margarethen, Ewald Hamm 0664/391 09 04

### Tageskurse für Ski und Snowboard

**07., 14., 21. und 28. Jänner 2018**

OG Eisenstadt, Sabine Tschürtz 0676/604 49 24

### Tageskurse für Ski & Snowboard

**13., 20. u. 27. Jänner, 24. u. 25. Februar 2018**

OG Neufeld, Herbert Smetaczek, 0699/10 34 23 48

### Skitour Hohe Veitsch

**14. Jänner 2018**

Naturfreunde Burgenland, Peter Plundrak 0664/351 64 73

### Kindermaskenball

**14. Jänner 2018**

OG Sigleß-Krensdorf, Franziska Duskanits, 0664/473 85 68

### Skitourtage im Mariazellerland

**19. - 21. Jänner 2018**

Naturfreunde Burgenland, Richard Gartner 02682/775-252

### Skiwochenende am Kreischberg

**19. - 21. Jänner 2018**

OG Parndorf, Ernst Priet 0660/402 02 14

### Skiausflug

**20. Jänner 2018**

OG Stoob, Klaus Reingruber, 0650/456 30 01

### Après-Ski Party

**20. Jänner 2018**

OG Pöttsching, Thomas Prets 0664/543 37 35

### Skiausflug

**20. Jänner 2018**

OG Stinatz, Ewald Neubauer 0664/828 98 30

### Kindermaskenball

**28. Jänner 2018**

OG Mattersburg, Sophia Wilfing, 0699/11 51 02 44t

## Februar 2018

### Mittelschwere Skitour - Veitsch Goassteig

**03. Februar 2018**

Naturfreunde Burgenland, Richard Gartner 02682/775-252

### Naturfreundekränzchen

**10. Februar 2018**

OG Parndorf, Ernst Priet 0660/402 02 14

### Familienski- und Snowboardwoche

**10. - 17. Februar 2018**

OG Eisenstadt, Ingrid Wallner 0650/537 42 63

## Wintersportwoche auf der Tauplitzalm

10. - 17. Februar 2018

OG Hornstein, Michaela Kiradi 0664/393 35 29

## Mittelschwere Skitour - Großer Ötscher

11. Februar 2018

Naturfreunde Burgenland, Richard Gartner 02682/775-252

## Familienskiwoche in Obertauern

12. - 17. Februar 2018

OG Schattendorf, Astrid Grafl-Pfeifer 0699/11 09 40 24

## Mittelschwere Skitour - Schönhaltereck

17. Februar 2018

Naturfreunde Burgenland, Richard Gartner 02682/775-252

## Schwere Skitour - Schneeberg/Rax - Rinnentour

24. Februar 2018

Naturfreunde Burgenland, Richard Gartner 02682/775-252

## Skitour Perschkogel

24. Februar 2018

Naturfreunde Burgenland, Richard Gartner 02682/775-252

# März 2018

## Mondscheinwanderung

03. März 2018

OG Stoob, Klaus Reingruber, 0650/456 30 01

## Skitourenwoche Mölltal

03. - 10. März 2018

Naturfreunde Burgenland, Richard Gartner 02682/775-252

## Skitourenwoche Stubai Alpen

03. - 10. März 2018

Naturfreunde Burgenland, Richard Gartner 02682/775-252

## Stelzenschnapsen

17. März 2018

OG Sigleß-Krensdorf, Franziska Duskanits, 0664/473 85 68

## Festveranstaltung 50 Jahre NF St. Margarethen

18. März 2018

Naturfreunde St. Margarethen, Ewald Hamm 0664/391 09 04

## Ostereiersuchen im Föhrenwald

31. März 2018

OG Hornstein, Michaela Kiradi 0664/393 35 29

## Ostereiersuche

31. März 2018

OG Schattendorf, Astrid Grafl-Pfeifer 0699/11 09 40 24

# Regelmäßige Termine

## Musikgymnastik

jeden Montag, 19:00 - 20:00 Uhr

OG Neufeld, Herbert Smetaczek 0699/10 34 23 48

## Fit in den Winter

jeden Dienstag, 19:30 - 20:30 Uhr

OG Neufeld, Herbert Smetaczek 0699/10 34 23 48

## Kinderturnen

jeden Donnerstag, 17:00 - 18:00 Uhr

OG Neufeld, Herbert Smetaczek 0699/10 34 23 48

## Nordic Walking

jeden Dienstag 18:00 Uhr

OG Oberpullendorf, Nikolaus Dominkovits 0676/84 32 03 12

## Powerwalken

jeden Donnerstag 19:00 Uhr

OG Parndorf, Ernst Priet 0660/402 02 14

## Fotostammtisch

jeden 1. Montag im Monat

Fotoreferent Johann Nabinger 0664/263 55 68



Die Ziellinie  
ist immer nur  
der Startschuß  
für eine neue  
Herausforderung.

(Sportler-Weisheit)

Das ist auch unsere Überzeugung. Deshalb unterstützen wir den Breitensport im Burgenland seit vielen Jahren als engagierter Förderer.

bank-bgld.at

# Langlaufreise nach Polen

Eine Woche Langlaufvergnügen in Jakuszyce, dem Langlaufmekka Polens.

Langlaufen kann man vielerorts. Sogar im Burgenland gibt es bei ausreichender Schneelage gespurte Loipen. Warum aber nicht mal eine Langlaufreise nach Polen unternehmen?

## Langlaufen bringt's!

Langlaufen eignet sich für jeden, der über ein bisschen Grundkondition verfügt und sich gerne sportlich betätigt, ohne sich dabei zuviel zuzumuten. Für das Herz-Kreislaufsystem und die ganzheitliche Muskulatur des Körpers gibt es kaum etwas Besseres. Auch die Atemleistung und die koordinativen Fähigkeiten werden beim Sporteln auf den dünnen

## Polens Langlaufmekka

Jakuszyce (Jakobsthal) ist das polnische Langlaufmekka schlechthin. Auf rund 100 Kilometer summieren sich die

Loipen durch das Isargebirge auf der Polana Jakuszycka (Jakobsthaler Lichtung). Alle Strecken bilden Schleifen und sind miteinander verbunden, sodass die Läuferinnen und Läufer eine Vielzahl von Touren unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade zur Auswahl haben. Mehrere Strecken sind vom Weltskiverband FIS für internationale Wettkämpfe zertifiziert.

## Langlaufen & Relaxen

Nach den täglichen Langlauftouren mit unseren Naturfreunde-Langlauftrainer in Jakuszyce bringt uns unser Bus wieder zurück in unser Hotel Pod Szrenica. Die Unterbringung erfolgt in modernen und gemütlichen 2-Bett-Zimmern. Für Ruhe, Entspannung und Erholung nach dem Langlaufen sorgt der Spa-Bereich mit Sauna und Whirlpool



Foto: pixabay.com

## Langlaufen in Jakuszyce, Polen

11. - 18. Februar 2018

**Unterkunft:** Hotel Pod Szrenica

### inkludierte Leistungen:

Organisation, Hin- und Rückreise im Komfortbus u. Transporte vor Ort, Nächtigung im DZ mit HP, Loipengebühren, Betreuung durch NF-Langlauftrainer

### nicht inkludierte Leistungen:

Mittagessen, Tourenproviant, Reisekostenversicherung

**Leitung:** Rainer Schuch, Dr. med. Ralf Wödlinger

**Preis:** 790,- (bei mind. 10 Teilnehmern)  
515,- (ab 15 Personen)

**Info u. Anmeldung:** <http://burgenland.naturfreunde.at>

